

# Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Erseint  
wöchentlich zweimal u. zwar Dienstags  
und Freitags. — Abonnementspreis  
vierteljährlich 1 Mk., durch die Post  
bezogen 1 Mk. 25 Pf. — Einzelne  
Nummern 10 Pf.

Inserate  
werden Montags und Donnerstags  
bis Mittags 12 Uhr angenommen.  
Insertionspreis  
10 Pf. pro dreispaltene  
Corpuszeile.

## Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Meissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff,  
sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

No. 55.

Freitag, den 8. Juli

1892.

### Bekanntmachung.

die Anmeldeung zum **einjährig-freiwilligen** Militärdienste betreffend.  
Bei der unterzeichneten Königlichen Prüfungskommission werden in Gemäßheit der Bestimmung in § 91 der Wehrordnung vom 22. November 1888 im Laufe des Monats September d. J. die diesjährigen Herbstprüfungen über die wissenschaftliche Befähigung für den einjährig-freiwilligen Militärdienst abgehalten werden. Junge Leute, welche das 17. Lebensjahr vollendet haben und im Bezirke der unterzeichneten Königlichen Prüfungskommission nach §§ 25 und 26 der Wehrordnung gestellungspflichtig sind, haben ihr Gesuch um Zulassung zu der bevorstehenden Prüfung an die unterzeichnete Stelle **spätestens bis zum 1. August dieses Jahres schriftlich** gelangen zu lassen. Nach diesem Termine eingehende Zulassungsgesuche können nach § 91 der Wehrordnung Berücksichtigung nicht mehr finden. Den mit genauer Wohnungsangabe zu versiehenden Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind beizufügen: a., ein Geburtszeugniß, b., eine Erklärung des Vaters oder Vormundes über die Bereitwilligkeit, **den Freiwilligen während einer einjährigen aktiven Dienstzeit zu bekleiden, auszurüsten, sowie die Kosten für Wohnung und Unterhalt zu übernehmen.** Die **Fähigkeit** hierzu ist **obrigkeitlich zu bescheinigen**; und c., ein Unbescholtenheitszeugniß, welches für Zöglinge von höheren Schulen: Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen, Progymnasien, Realschulen, Realprogymnasien, höheren Bürgerschulen und den übrigen militärberechtigten Lehranstalten durch den Direktor der Lehranstalt, für alle übrigen jungen Leute durch die Polizeiobrigkeit oder ihre vorgelegte Dienstbehörde auszustellen ist. Sämmtliche Papiere sind im Original einzureichen. In dem Zulassungsgesuche ist gleichzeitig mit anzugeben, in welchen **zwei** von den fremden Sprachen (der lateinischen, griechischen, französischen und englischen) der sich Melbende geprüft zu werden wünscht. Auch hat derselbe einen selbstgeschriebenen Lebenslauf beizufügen. An die zur Prüfung zugelassenen Bewerber wird rechtzeitig schriftliche Vorladung ergehen. Im Uebrigen wird bezüglich des Anfangs der Prüfung und der an die Prüflinge zu stellenden Ansprüche auf den Inhalt der Wehrordnung als Anlage 2 zu § 91 beigefügten **Prüfungsordnung** zum einjährig-freiwilligen Dienste hingewiesen.  
Dresden, am 1. Juli 1892.

Königliche Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige.  
Dr. Genthe, Regierungsrath. v. Stieglitz, Oberlieutenant.

Häbler.

### Bekanntmachung.

Die in Gemäßheit von Art. 2 § 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 21. Juni 1887 — Reichsgesetzblatt S. 245 fgd. — nach dem Durchschnitte der höchsten Tagespreise des Hauptmarktes Meissen im Monate Mai d. J. festgesetzte und um fünf vom Hundert erhöhte Vergütung für die von den Gemeinden resp. Quartierwirthen innerhalb der Amtshauptmannschaft im Monate Juni d. J. an Militär-Pferde zur Verabreichung gelangte **Marschjourage** beträgt  
7 Mark 77 Pf. für 50 Kilo Hafer,  
3 " 37 " " 50 " Heu,  
2 " 2 " " 50 " Stroh.

Meissen, am 5. Juli 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Kirchbach.

Im Handelsregister für den hiesigen Amtsbezirk ist heute auf dem die Firma **Th. Ritthausen in Wilsdruff** betreffenden Folium 2 zufolge Anzeige vom 5. Juli d. J. verlaublich worden, daß der Kaufmann Herr **Emil Theodor Görne** hier als Mitinhaber in die Firma eingetreten und die demselben für letztern erteilt gewesene Procura erloschen ist.

Königliches Amtsgericht Wilsdruff,  
den 7. Juli 1892.  
Dr. Gangloff.

### Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche auf den Namen des Landwirthes **Karl Gustav Barth** in Wilsdruff eingetragene Grundstück, Hufenzut mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, No. 29 des Brandcatasters, No. 21, 23a, 546, 547, 548, 549, 550 und 635 des Furbuchs für Wilsdruff, sowie No. 526 desjenigen für Grumbach und Folium 29 des Grundbuchs für Wilsdruff, nach dem Furbuche 44 Acker 41 □ Ruthen — 24 ha 42,6 a groß, mit 962,98 Steuereinheiten belegt, geschätzt auf 62645,00 Mk. soll im hiesigen Amtsgerichte zwangsweise versteigert werden und ist

**der 8. August 1892 Vormittags 9 Uhr**  
als Anmelde Termin,

**der 27. August 1892 Vormittags 9 Uhr**  
als Versteigerungstermin,

**der 31. August 1892 Vormittags 10 Uhr**

als Termin zu **Verkündung des Vertheilungsplans** anberaumt werden.  
Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem Grundstück lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmelde Termine anzuzeigen.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstück lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmelde Termine in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.  
Wilsdruff, am 7. Juli 1892.

Königliches Amtsgericht.  
Dr. Gangloff.

### Bekanntmachung.

Hiermit wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Königliche Amtshauptmannschaft zu Meissen auf Grund von § 105 b. Abs. 2 der Reichsgewerbeordnung vom 1. Juni 1891 für den

**10. und 17. dieses Monats**  
eine Ausdehnung der in der Bekanntmachung vom 24. Juni d. J. festgesetzten 5 sonntäglichen Geschäftsstunden  
**von Nachmittags 3 bis Abends 8 Uhr**

im hiesigen Stadtbezirk gestattet hat.  
Wilsdruff, am 6. Juli 1892.

Der Bürgermeister.  
Ficker.

### Bekanntmachung.

Anlässlich der in Wilsdruff stattfindenden Ausstellung gewerblicher und industrieller Erzeugnisse bezt. der am 14. ds. Mts. daselbst abzuhaltenden Kindviehschau wird am Abend des genannten Tages ein **Sonderzug von Wilsdruff nach Potschappel** in folgendem Fahrplane verkehren:

aus Wilsdruff 9 Uhr 55 Min. Abends  
in Potschappel 10 - 43 - -

Der Sonderzug hält an allen zwischenliegenden Verkehrsstellen. Zur Benutzung desselben berechnen die gewöhnlichen Fahrkarten.  
Dresden, am 4. Juli 1892.

Königliche Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.  
Hoffmann.



# Möbel-Magazin

von

**Julius Vogel**

& Söhne,  
Tischlermeister,  
Wilsdruff.

Rosengasse 77.  
Großes Lager solider Tischler  
und Polster-Möbel. Complete  
Ausstattungen in jeder Preis-  
lage am Lager. Sopha's,  
Matratzen, Spiegel  
zu billigsten Preisen.  
Ausführungen aller Arten Möbel  
nach Zeichnung.



## Blickableiter-Anlagen

neuester **Construktion**,  
sowie **Prüfung** und **Verbesserung** älterer Anlagen  
werden mit dem allerbesten Apparat der Neuzeit, nach Vor-  
schrift der königl. sächs. techn. Deputation gefertigt und kann  
sich Jedermann einer guten Ausführung versichert halten.  
Wilsdruff. **Th. Geissler**, Schlossermeister.

Selbstgefertigte

## echte Eiermudeln

verkauft nur allein **Richard Ebert.**

## ff. Provenceröl,

Huile vierge und Nizza,

in Flaschen und ausgewogen,  
empfangen von neuester Ernte und vorzüglichstem Geschmack sowie

Echten Tafel-Wein-Essig

Speise Essig,

Pasteur's Essig-Essenz,

alle Gewürze,

ganz und rein gemahlen, zur feinen Bäckerei und Schlächtereien,  
rein gemahlenen Safran, Vanille, Vanillin  
empfiehlt

die Drogen- & Farbenhandlung

Wilsdruff. von Paul Klettsch.

## Müllers Sparmalz-Kaffee

Ist **wirkliches** Malz,

deshalb der reellste Zusatz zu Bohnenkaffee.



Zu haben in  
Wilsdruff

bei

Herrn

Ed. Wehner

am Markt

„zur alten Post.“

## Bettfedern

werden fortwährend gereinigt à Pfd. 10 Pf. bei  
**Wilhelm Mütze** in Wilsdruff, Berggasse.

### Väterlicher Rath.

Stammeln, Zwieback, Brot und Kuchen  
Magst Du stets beim Bäcker kaufen,  
Brauchst Du Schuhe oder Stiefeln,  
Magst Du stets zum Schuster laufen,  
Bei dem Fleischer laufe immer  
Deinen Schinken, Deine Würst,  
Und beim Schankwirth laß' mein' troegen,  
Wenn es sein muß, Deinen Durst.  
Brauchst Du aber neue Kleider,  
Gut im Stoff wie im Schnitt,  
Dann, mein Sohn, sei klug und weise,  
Leh' zur Goldnen Eins den Schritt.

### Jetzt im Ausverkauf

- 1 Post. H.-Paletots fr. W. 15—25 j. W. 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> nur an,
- 1 Post. H.-Paletots fr. W. 26—35 j. W. 13 nur an,
- 1 Post. H.-Paletots fr. W. 36—45 j. W. 24 nur an,
- 1 Post. H.-Anzüge fr. W. 13—20 j. W. 8 nur an,
- 1 Post. H.-Anzüge fr. W. 21—30 j. W. 12 nur an,
- 1 Post. H.-Anzüge fr. W. 32—45 j. W. 19 nur an,
- 1 Post. Burschen-Anzüge W. 9—20 jetzt W. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> an,
- 600 einzelne Hosen fr. W. 4—18 jetzt W. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> an,
- 300 Kn.-Anz. u. Palet. fr. W. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—14 j. W. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> an,

Leinon- und Lüster-Jackets sowie Anzüge  
in riesiger Auswahl.  
Billigste und reellste Einkaufsquelle  
Dresdens

**Goldne 1,**

Nur allein

I. u. II. Etg. Schlossstrasse I. I. u. II. Etg.  
— Frackverleih-Institut. —

# Wasch- Kleiderstoffe.

Grösste Auswahl

aller erschienenen

# Neuheiten.

**Madapolame**

**Satin**

Meter von 32, 40 bis 90 Pf.

Meter von 65 bis 130 Pf.

**Battist**

**Zephyr-Crêpe**

Meter von 65 bis 95 Pf.

gestreift und brochirt, Meter 140 Pf.

## Crémefarb. durchbroch. Stoffe

zu Blousen, Meter 65, 70, 85, 95, 110, 130 Pf.

## Plüsch-Battist

für Blousen, Morgenkleider und Negligeezwecke vorzüglich geeignet,  
Meter 60 und 70 Pf.

## Woll-Mouffeline

Hell und dunkelgründig, neue und geschmackvolle Sortimente,  
Meter 75, 90, 100, 115, 130 und 140 Pf.

## Schwarze klare Stoffe.

Reinw. Grenadine, glatt, gestreift und brochirt.

Reinw. Battist- und eiden-Grenadine.

Muster bereitwilligst und franko.

# Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 24.



# Gewerbe - Ausstellung und Rindviehschau in Wilsdruff.

Zum Besuche der in den Tagen vom 10. bis mit 17. Juli in hiesiger Stadt in den Räumen des Schießhauses und auf der Schießwiese stattfindenden Ausstellung gewerblicher und industrieller Erzeugnisse (einschließlich landwirtschaftlicher Maschinen und Gerätschaften) sowie zu der Donnerstag, den 14. Juli stattfindenden

## Rindviehschau mit Prämierung.

wozu sehr umfassende Anmeldungen eingegangen sind, laden wir hierdurch ganz ergebenst ein.

Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, den 10. Juli, Vormittags 11 Uhr.

Schluss derselben: Sonntag, den 17. Juli, Nachmittags 6 Uhr.

Rindviehschau: Donnerstag, den 14. Juli, Beginn derselben Vormittags 11 Uhr.

Entree am 14. Juli 60 Pfg., an allen übrigen Tagen 30 Pfg.

Verloosung von Ausstellungsgegenständen:

Mittwoch, den 20. Juli, Vormittags 10 Uhr im Ausstellungsraume.

Preis der Loose: à Stück 1 Mark.

finden am Eröffnungstage der Ausstellung, am Tage der Rindviehschau und am letzten Sonntage der Ausstellung statt.

### Frei-Konzerte

Die Ausstellung ist von Montag an jedem Tage von früh 8 bis Abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet.

Wilsdruff.

Das Gesamt-Comité.

## Zur Beachtung!

Anlässlich der Ausstellung sind in Wilsdruff nächsten Sonntag, den 10. und Sonntag, den 17. Juli d. J.

### sämmtliche Geschäftsläden

aufser der gesetzlich festgesetzten Zeit

noch von Nachm. 3 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet!

Gleichzeitig werden wegen weiterer Berathung einer Petition, die „Sonntagsruhe“ betreffend, alle Interessenten für nächst dienstag, den 12. Juli Abends 9 Uhr in die Saalstube des „Hotels zum Adler“ eingeladen.

### Wilsdruff.

Das photogr. Atelier, Zellaerstr. 29, empfiehlt sich zur saubersten, schnellsten und billigsten Anfertigung aller in das Fach einschlagenden Arbeiten.

Richard Arlt,  
Photograph.

### Wilsdruff,

185 Schulgasse 185.

Alle Sorten geschmiedete Nägel, Drahtbaunägel, Drahtstifte, Draht, Rohr- und Pappnägel, blanke Hufnägel, Kreuznägel für Ziegeldecker, Haken, Bankeisen, Fenstervorschlag-eisen, Bänder, Vorlegeschlösser, Bohrer u. a. m.

in großer Auswahl empfiehlt zur gütigen Beachtung achtungsvoll

Gotthelf Sommerlatt,

Nagelschmiedemeister.

### Möbel-Magazin

von  
Gustav Heinz,

Tischlermeister,  
Wilsdruff, Schulgasse 183b,  
neben der Schule, empfiehlt  
Sopha's, Matratzen, Rohr-  
stühle, Spiegel  
sowie alle Arten

Tischler-Möbel  
zu den billigsten Preisen.

Auch werden gebrauchte Möbel mit in Zahlung genommen.

### Wilsdruff.

#### Specialität.

Fortwährender Eingang von Neuheiten

Cravatt-Shlipsen, Universalwäsche, Universalkragen, Universalmanschetten, Hosenträger, Leinen-Wäsche, Kragen, Manschetten, Giae-Handschuh, Normalhemden, Leibjacken,

empfehlen billigst  
Theodor Andersen,  
Dresdnerstrasse.

### Wasch-Maschinen

empfehlen zu den billigsten Preisen  
Wilsdruff. Herm. Mussbach.

Auch werden solche nach angegebenem Masse gefertigt.

## Flaggenstoffe

deutsche und sächsische Farben,  
Dekorationsstoffe,

1/2 br. Mtr. 40 Pfg.,

empfehlen

Eduard Wehner

am Markt.

## Neue Vollheringe

empfehlen und empfiehlt

Th. Ritthausen.

Bahnhofstraße.



Billigste und beste Bezugsquelle von  
Sonn- u. Regenschirmen

für Damen, Herren und Kinder.

Reichhaltiges Lager von Spazierstöcken.

Alle Reparaturen in diesem Fach.

Wilsdruff. Oswald Hofmann,  
Schirm- und Stockfabrikant.

## A. Rossberg's

Conditorei, Café und Weinstube

empfehlen jeden Sonntag:

EIS.

Windbeutel, Crèmeschnitte, Erdbeer-  
kuchen,

Sahne- und Eis-Baisers,

sowie täglich frisch:

Königskuchen, Sandtorte, Macronen-  
torte, versch. runde und breite

Kuchen,

Gugelhopfe, Aschkuchen, Blätterteig,

Große Auswahl in

Kaffee-, Thee- und Dessert-Gebäck,

ff. Maitrank.

### Bekanntmachung.

Meiner werthen Kundschaft von hier und Umgegend theile  
ergebenst mit, daß das Gesetz, betreffend die Sonntagsruhe,  
auf die Photographie keinen Bezug nimmt und mein

photographisches Atelier

nach wie vor Wochentags wie Sonntags von früh bis abends

geöffnet ist.

Wilsdruff.

Hochachtend  
Richard Arlt,  
Photograph.

Ein Ring ist verloren worden. Der ehrliche  
Finder wird gebeten, selbigen gegen  
gute Belohnung Dresdnerstrasse 193 abzugeben.

## Neue Vollheringe

empfehlen

Bruno Gerlach.

## Echter Stansdorfer (Kräutermagenliquenr)

von Körner & Co.,

Bruno Gerlach.

ist zu haben bei  
1 hochtragende Aih und 1 Arbeitspferd  
sind zu verkaufen

Böhrsdorf No 16.

## Oeconomia Wilsdruff.

Sonntag, den 10. Juli, im Hotel weißer Adler:

## Sommerfest

mit Concert und Ball,

angeführt von der Stadtkapelle.

Eltern sowie Gäste durch Mitglieder eingeführt sind  
kommen.

Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

## Gasthof Zimbach.

Sonntag, den 10. Juli:

## Kirschkuchenfest

mit Carousselbelustigung,

wozu freundlichst einladet  
Ein Crauring ist in der Gaststube gefunden  
wird, der Eigentümer kann solchen in Empfang nehmen  
bei

L. Thiele.

d. O.

## Gasthof zu Hühndorf.

Sonntag, den 10. Juli:

## Kirsch-Fest

verbunden mit Tanzmusik,

wobei mit selbstgebacknem Kuchen und guten Speisen und  
trinken bestens aufwartet

A. Schmidt.

Für die während der Krankheit und nach dem Verschwinden  
unseres theuern Gatten und Schwagers, des Restaurateurs  
Friedrich August Bilz,  
uns von Nah und Fern kundgegebenen Beweise ehrender Theil-  
nahme und tröstender Liebe sagen wir hierdurch  
Herzens

### innigsten Dank.

Wilsdruff, Neutkirchen und Helbigsdorf, den 5. Juli 1890.  
Die trauernden Hinterlassenen  
Redaktion, Druck und Verlaag von D. A. Berger in Wilsdruff.  
Hierzu zwei Beilagen.

Wie  
Ein  
Joan der  
Bilderverf  
kälte Bo  
halten wu  
Borfi  
bettern zu  
zung, E  
halten. E  
glegt (Ur  
überall al  
Wie werde  
nicht? (E  
haben auf  
oder doch  
das Brod  
Kerenssch  
Bewegungsf  
nicht so de  
sicherlich n  
Verstand c  
nichtig!)  
Wenn Gae  
sch sich n  
nos er tan  
herren hal  
Kerenssch  
in socialde  
wirte Bäd  
nach ohne  
mit sich a  
Wenose P  
A sehr er  
Ehnden h  
gehlichen  
Richterat  
wahr; es  
hebt mit n  
30 Centne  
was mit  
weil doch  
summung)  
nntag, am  
mit einem  
das Mehl  
jed ja auch  
verordenes  
dem gutes  
kann, dar  
Beisfall.)  
in Holzsta  
Jude Jacob  
Karus.  
ne Vertretu  
Epo! De  
reinet. D  
30 Mr.!!  
aus!)  
Wir i  
auf dem Z  
Caspar  
föschung b  
ein Kun  
nische Unte  
als Geschäft  
langer Unte  
in das Mess  
auf: Neit  
nach uns d  
sch kann k  
nicht haben  
können. (E  
Wählung.  
nächstes Z  
werden sich  
wie wollen  
das Bergeb  
in sich?)  
stegen und  
einige, jübi  
von Herrn  
Kraipe eing  
Wittmann  
warig, we  
aus seine  
normal die  
waren so oft  
(Beisfall.)  
in seiner U  
sch entbehe  
auf: D  
Vorteil.)  
Wittmann  
Herr: Na,  
schachten N  
Kerenssch  
Wittmann  
haben



